

Der letzte Schießtag endete am 25.3. um 15:00 Uhr, aber für das Finale galten bereits die Ergebnisse vom Samstagabend des 24.März. Die 32 Finalisten wurden rechtzeitig benachrichtigt und durften sodann am Sonntagnachmittag ab 16 Uhr antreten.



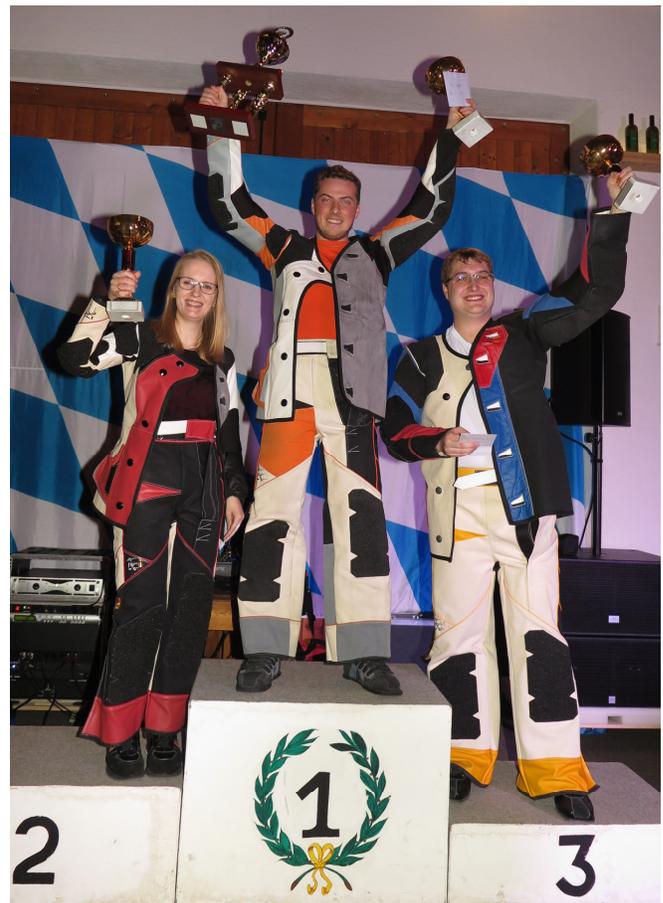
Das Finale fand im Festsaal des benachbarten Gasthofs Obermeier statt. Nach der Begrüßung der vielen Zuschauer durch Hans Graßl und Valentin Harrieder wurde der Bundesliga-Moderator Marco Hilger vorgestellt (rechtes Bild, Mitte). Gauschützenmeister Valentin Harrieder und Schützenmeister Hans Graßl dankten den teilnehmenden Vereinen für die Entsendung von 1349 Schützen an den vergangenen 17 Tagen sowie allen Mitarbeitern für die bisher so erfolgreiche Begleitung beim Gauschießen.

Den Auftakt des Finales bestritten die Jugendschützen. Marie Schwerer, Bezirkskaderschützin des SG Aich, arbeitete sich von einem Vorkampfergebnis von 97,0 auf 197,9 vor und erreichte damit den 1. Platz (letztes Jahr 2. Platz). Sie erhielt nicht nur den Siegerpokal sondern auch noch den Wanderpokal. Sebastian Dietl (Niederhummel) erreichte vom 5. Platz des Vorkampfes (96,2) aus mit 194,0 den 2. Platz. Hannah Schwerer, Gaumeisterin des SG Aich, hatte im Vorkampf 97,0 (2. Platz) erreicht. Sie musste allerdings gegen Andreas Schwertl (Gemütlichkeit Schweinersdorf) ein Stechen bestreiten und gewann dies nervenstark mit einer 10,8. Damit war ihr der 3. Platz (197,2) sicher. Die weiteren Plätze: 5. Luna Troppmann (Kranzberg, 191,4), 6. Franz Lachner (Haag, 187,0), 7. Andreas Döbl (Schweinersdorf, 183,7), 8. Leonard Wolf (Haag, 181,3).





Zum ersten Mal beim Gauschießen traten die Auflageschützen zum Finale an. Der Favorit, Reimund Seibert (Diana Allershausen), erreichte nach einem Vorkampfergebnis von 106,6 nach zehn Zehnern eine beachtliche 105,5 und mit insgesamt 212,1 erwartungsgemäß den ersten Platz. Auch er bekam zusätzlich einen Wanderpokal. Seinen zweiten Platz verteidigte Heinz Scheffzick (FSG Freising) mit Vorkampf 105,2 Finale 101,7 und Endergebnis 206,9. Den dritten Platz erreichte Ulrich Kaiser (Eichenlaub Appersdorf-Gerlhausen) mit 104,7 101,6 und 206,3. Damit zog er an Werner Batoja (Diana Allershausen 105,1 100,2 205,3) vorbei. Die weiteren Plätze: 5. Georg Hopfenmüller (Diana Allershausen 104,1 99,6 203,7), 6. Peter Grimm (FSG Freising 104,1 99,5 203,6), 7. Josef Vogler (Hubertus Helfenbrunn 104,0 98,2 202,2), 8. Ingeborg Wiesheu (Hubertus Tüntenhäuser 103,7 87,7 191,4).



Das dritte Finale durften die Pistolenschützen bestreiten. Da zwei der im Vorkampf qualifizierten Schützen nicht teilnehmen konnten, rückten Florian Reindl (Hubertus Tüntenhäusen) und Sabine Loibl (SG Hangenham) nach. Florian Trostl (SV Siechendorf) errang recht sicher den ersten Platz und den Wanderpokal mit 189,2 nach einem Vorkampf mit 94,2. Sabine Loibl arbeitete sich beachtlich vom 8. Platz im Vorkampf (93,6) auf den dritten Platz mit 185,1 vor. Beinahe wäre es sogar ein zweiter Platz geworden, den sie aber durch Stechen (6,3 versus 9,6) an Albert Siebler (Nörting, 94,2 185,1) abgab. Die weiteren Platzierungen: 4. Markus Goltermann (Kranzberg, 94,4 183,8), 5. Wolfgang Schmidt (Appersdorf-Gerlhausen, 93,6 183,2), 6. Florian Reindl (Tüntenhäusen, 93,6 181,8), 7. Jose Luis Bonias (Kranzberg, 93,6 178,6) und 8. Christoph Hauner (Kranzberg, 94,2 175,4).

Zum Abschluss fand das Finale der Luftgewehrschützen der Schützenklasse statt. Petra Horneber (Kranzberg), die sechs mal 100 Ringe erreicht hatte, konnte nicht teilnehmen; dadurch rückte Michael Hölzl ins Finale nach. Korbinian Hofmann (Hangenham) setzte nach einem Vorkampfergebnis von 495 gleich mit einer 10,7 nach und gewann den ersten Platz schließlich mit 596,1 Ringen; den Wanderpokal hielt er besonders hoch. Den zweiten Platz errang Martina Trisl (SG Aich, amtierende Gaumeisterin) mit 593,5 ausgehend von 495 Ringen. Florian Trisl (SG Aich) gesellte sich höflich mit Platz 3 hinter seine Frau bei einem Endergebnis von 591,8 (vorher 493). Alle weiteren Plätze: 4. Florian Reindl (Tüntenhäusen, 496, 590,3), 5. Dominik Heiß (Aufham, 494, 590,1), 6. Michael Hölzl (Tüntenhäusen, 491, 588,6), 7. Markus Kraft (Hangenham, 492, 588,4) und 8. Dominik Biebl (Hangenham, 491, 586,7).

Die vier Wanderpokale, gestiftet von Anton Kürzinger, wurden von Gauschützenmeister Valentin Harrieder übergeben.